

Labsaal Programm

Januar – Juni 2026
im schönsten Festsaal im Norden von Berlin

Natur & Kultur e.V.
Ausstellungen

Theater

Musik

Kunst

Tanz

Tickets und Mietanfragen

Tickets gibt es online und im LabSaal-Kontor

LabSaal - Kontor (Nebengebäude)

Mo.–Fr. 15–17 Uhr

Natur & Kultur e.V.

Alt-Lübars 8

13469 Berlin

Tel.: 030 / 41 10 75 75

Fax: 030 / 41 10 75 74

kontor@labsaal.de

www.labsaal.de

Bank für Sozialwirtschaft,

IBAN: DE41 3702 0500 0001 0953 00

Verkehrsverbindung: Vom U-Bhf Tegel
(U6) oder S-Bhf Waidmannslust (S1) und mit dem
Bus 222 bis Endhaltestelle Alt-Lübars

Reservierte Karten müssen bis 15 Minuten vor
Veranstaltungsbeginn
abgeholt werden.

Der Saal wird i.d.R. 45 Minuten vor
Veranstaltungsbeginn geöffnet.

LABSAAAL
ALT-LÜBARS



LabSaal als Mietsaal

Einer der schönsten historischen
Gasthaussäle Berlins kann auch
gemietet werden.

..... *Hochzeiten* .

..... *Geburtstage*

....*Empfänge*.....

.. *Firmenfeiern*

. *Seminare*

BRAUSEBOYS: AUF NIMMERWIEDERSEHEN 2025

Ein Jahr schnappt zu.

Der 20. Jahresrückblick der satirischen Vorlesebühne. Feiern Sie mit uns 20 Jahre satirischen Jahresrückblick! Die Brauseboys nehmen kein Blatt vor den Mund und präsentieren humorvoll die Highlights (und Lowlights) von 2025. Erleben Sie, wie Thilo Bock, Robert Rescue, Frank Sorge, Volker Surmann und Heiko Werning das Chaos der Welt auf ihre unnachahmliche Weise durchleuchten. Musikalische Einlagen, bewegte Bilder und scharfsinnige Kommentare bieten einen Abend voller Lachen und Nachdenken. Verpassen Sie nicht die multimediale Show, die das Jahresmonster aus dem Brackwasser der Zeit zieht und in die Pfanne haut – garantiert schmackhaft!



Samstag, 10. 1. 2026	19.00 Uhr
Sonntag, 11. 1. 2026	18.00 Uhr
Preise (EUR)	20,- ■ 18,- ■ 7,-



Tants in Gartn Eydn

Klezmermusik von Gartn Eydn zum Tanzen mit Tanzmeister Thomas Römer oder auch nur zum Zuhören. Tants in Gartn Eydn ist seit vielen Jahren ein regelmäßiger Gast im Labsaal. Wir laden euch ein zum Klezmerschwof.

Samstag, 17. 1. 2026	19.00 Uhr
Preise (EUR)	20,- ■ 18,- ■ 7,-



Sound, Rhythmus, Schweiß – warum Schlagzeug für mich das tollste Instrument der Welt ist.

Im Januar 2025 verbarrikadierte sich der Drummer Andi Bühler mit seinem Tontechniker für mehrere Tage im Labsaal. Sie nutzten die inspirierende Akustik des Saals, um Trommeln, Becken, Kuhglocken und verschiedenste Percussion-Instrumente möglichst natürlich aufzunehmen. Sowohl Ton und Bild wurden professionell eingefangen und es entstanden Filme, eine CD und ein Buch zu den teils komponierten, teils improvisierten „Schlagzeug-Erzählungen“. Ein Jahr später laden wir zur Präsentation der Filmaufnahmen und zum Live-Klang-erlebnis mit Künstlergespräch ein. Das akustische Schlagzeug steht im Mittelpunkt und wird durch einen grundüberzeugten Trommler und Liebhaber zum Erlebnis für Auge und Ohr.



Andi Bühler ist Schlagzeuger und Percussionist und nach seinem Studium in Bern und New York seit über 20 Jahren in der bunten Berliner Musikszene beschäftigt.

Er spielt u.a. mit Cathrin Pfeifer, Blue Man Group, The BootyLive.

Sonntag, 25. 1. 2026	17.00 Uhr
Preise (EUR)	Eintritt frei (reservieren Sie sich ein kostenloses Ticket online oder über (030) 41 10 75 75)

Die Akkordeonauten und die RAKKKids

Das ganz besondere Neujahrskonzert: Die „Akkordeonauten“ und das Nachwuchsorchester „Die RAKKKids“ unter der Leitung von Michael Seilkopf fackeln ein Feuerwerk an explosiven Titeln und Dauerbrennern ab!

Das aktuelle Programm fasziniert mit Stücken von Billy Joel über Pink Floyd bis hin zu brandneuen Titeln (Golden) und Eigenkompositionen. Die 16 Musikerinnen und Musiker gehören alle der großen Musikschule-Fröhlich-Familie an. Hier musizieren Klein und Groß fröhlich zusammen. Neben den gemeinsamen Proben und Konzerten wird aber auch das gesellige Miteinander groß geschrieben. Vorverkauf unter (01 76) 20 57 05 53



Sonntag, 8. 2. 2026	18.00 Uhr
Preise (EUR)	14,- ■ 12,- ■ 7,-



Schnaflts BRASSerie

Erleben Sie mit der Brassformation Schnafl Ufftschik eine kulinarische Musikkreise in ihrer neuen „BRASSerie“. Ein schmackhafter musikalischer Imbiss, der Klassiker wie „Blue Rondo à la Turk“ und Eigenkompositionen wie „Emmas Tango“ vereint. Genießen Sie eine harmonische Mischung aus verschiedenen Stilen und Epochen, präsentiert von den talentierten Musikern Reinhard Gundelwein, Lutz Wolf, Laszlo Griese, Stefan Gocht und Vitus Guretzki. Lassen Sie

sich entführen in eine Welt voller Klangvielfalt, die für jeden Gaumen etwas bietet – ein Fest für alle Sinne!

Samstag, 14. 2. 2026

19.00 Uhr

Preise (EUR)

20,- ■ 18,- ■ 7,-

„Die goldenen 20er“ – Epoche zwischen Extase und Entsetzen

Denkt man an diese Zeit des Auf- und Umbruchs, so assoziiert man spontan den Charleston, sieht Damen mit langen Perlenketten und Federn vor sich. So bildet diese Epoche neben mitreißender Musik auch einen Rahmen, um extreme Gefühlslagen und gesellschaftliche Veränderungen in Szene zu setzen. Ziel dieses Workshops ist es, diverse Übungen zur Körperspannung, Bewegung und Positionierung im Raum, zum körperlichen Ausdruck (Mimik, Gestik), dem Wechsel von Emotionen abschließend in eine Gruppenszene münden zu lassen, die im Nachleben der „Zwanziger Jahre“ verortet wird. Die Arbeitsweise ist eher am Bewegungstheater orientiert, der Einsatz von Sprache von untergeordneter Bedeutung. Zielgruppe: spielbegeisterte Laien, keine Vorerfahrung erforderlich Leitung: Regina Szur (max. 20 Pers.)

Samstag, 21. 2. 2026

9.30–16.00 Uhr

Preise (EUR)

20,- ■ 15,-

Rock-Pop mit BLACKMAIL Berlin – Blues Brothers & More

Die Band steht für lupenreine Cover-Versionen aus dem Umkreis der legendären Blues Brothers, also Rhythm & Blues- und Soul-Klassiker mit einer Prise Rock gewürzt. Mit ihrem äußerst tanzbaren Material ist sie einer der aufregendsten und authentischsten Club-Acts der Stadt... seit nunmehr über 30 Jahren!!! Besetzung: Dietmar Rönsch, Susanne Feiten & Patricia Bellack etc.

Samstag, 21. 2. 2026

20.00 Uhr

Preise (EUR)

18,- ■ 16,- ■ 7,-

Die Falschen Fuffziger

So schön, so schön war die Zeit ...

Wir singen, was gefällt und

animieren mit comedy-artig-humorvoller Moderation das Publikum zum fröhlichen Mitsingen von deutschen Schlägern der 50er und 60er Jahre. Sie haben sich in den letzten Jahren regelrecht zum Kult entwickelt. Alle im Publikum können die Schlager mitsingen. Sie bekommen ein Liederbuch mit den Schlager-Texten in die Hand. Für alle, die damals „Marmor, Stein und Eisen bricht“, „Rote Lippen soll man küssen“ oder „Die Capri-Fischer“ peinlich fanden, aber trotzdem all diese Schlager mitsingen können und sich heute trauen, das auch zu tun! Aber auch für jüngere Generationen ein Riesenspaß – denn alle kennen diese Schlager! Eintritt frei (Spenden) – keine Voranmeldungen möglich.



Sonntag, 22. 2. 2026

14.00 Uhr

Preise (EUR)

Eintritt frei

VOLKSTANZ Workshop mit ANTOINE SENGERS

Für Anfänger:innen und Fortgeschrittene!

Antoine Sengers ist DER Folklore-Tanzcoach in Berlin überhaupt. In seiner unnachahmlich sanften und geduldigen Art vermittelt er uns die Lebensfreude der tanzenden Völker und zeigt uns die passenden Schrittfolgen!

Auf der tänzerischen Reise wird eine große Bandbreite verschiedener Stile vorgestellt – vorwiegend aus dem östlichen Mittelmeerraum und dem Balkan. Oft temperamentvoll, zuweilen aber auch meditativ. Begonnen wird mit einfachen Schritten, später werden auch etwas komplexere Variationen der Kreistänze eingeübt.

Ein (Vorab-)Tanzpartner wird NICHT gebraucht. Unterrichts-Zeit netto 3,5 Std. (4,5 Std. Gesamtdauer mit 3 mal 20 min. Pause)



Samstag, 28. 2. 2026

11.00–15.30 Uhr

Preise (EUR)

25,- ■ 20,-



guitar4friends
Das Ensemble guitar-4friends steht für einen kreativen Umgang mit seinem Instrument, der Gitarre. Zwei Gitarristinnen und zwei Gitarristen treten mit innovativen Arrangements

in einen lebendigen Dialog und nehmen das Publikum mit auf eine musikalische Reise, bei der die rhythmische und klangliche Vielfalt der Gitarre voll zur Geltung kommt.

Das individuelle Können der aus unterschiedlichen Richtungen kommenden 4friends ergibt eine dynamische Verbindung von Elementen aus Klassik, Latin, Swing, Flamenco und Jazz. Durch die viel“saitigen“ Kombinationen von Sologitarre über Duo, Trio bis hin zum Gitarrenorchester im Pocketformat entsteht eine spannungsreiche intensive Performance, die nicht nur Gitarrenfans in ihren Bann zieht.

Veronika Vogel – Jazz, Silke Fell – Swing, Vitaliy Schall – Klassik, Georg Kempa – Flamenco

Samstag, 28. 2. 2026	19.00 Uhr
Preise (EUR)	18,- ■ 16,- ■ 7,-

Klamottentausch im Labsaal

Wir machen als MFB (MädchenFahrtenBund) wieder einen Klamottentausch, mit Kaffee und Kuchen Café. Ihr zahlt am Eingang einen kleinen Eintritt und jede/r kann Klamotten mitbringen, die ihm/ihr nicht mehr gefallen oder passen und gibt diese einfach bei uns ab. Dann wird getauscht. Bunte T-Shirts gegen Hosen, Kleider gegen warme Mäntel und Strickpullover gegen Bücher oder Schuhe. So wie es jedem passt. Wir sind sehr froh, dass unser Klamottentausch stattfindet und freuen uns auf ein wenig bunte Welt. Bitte keine Kleidung mit Löchern oder Flecken und wir haben das Motto weniger ist mehr, deshalb bitte nicht mehr als 10 Kleidungsstücke. Bringt die Klamotten mit, wo ihr euch sicher seid, dass sie ein neues Zuhause finden! Seid und gebt der MFB, Viele liebe Grüße, der MFB.



Sonntag, 1. 3. 2026	11.00–15.00 Uhr
Kinder unter 6 Jahren:	kostenlos
Schüler, Studenten, Rentner mit Klamotten:	2,- EUR
Schüler, Studenten, Rentner ohne Klamotten:	3,- EUR
Erwachsene mit Klamotten:	4,- EUR
Erwachsene ohne Klamotten:	5,- EUR

**Treffen sich 2 Chöre ...
aCHORpella und Cross-
over kreuzen ihre und Ihre
Wege!**

Frühjahrskonzert im Lab-
saal: Ein musikalisches
Highlight!

Erleben Sie das faszinie-
rende Zusammentreffen
der Chöre aCHORpella und
Crossover! Wir laden Sie
zu einem unvergesslichen
Konzert ein, bei dem zwei
leidenschaftliche Chöre ihre musikalischen Wege kreuzen. Freuen
Sie sich auf ein buntes Repertoire – von modernisierten Volkslie-
dern über Rock- und Jazz-Klassiker bis hin zu aktuellen Pop-Hits.

Genießen Sie die Freude und Emotion, die aCHORpella mit vol-
lem Herzen teilt, und lassen Sie sich von Crossover in die Welt
von Pop, Jazz, Gospel und Musical entführen. Seien Sie dabei und
erleben Sie Glücksmomente, die sich multiplizieren!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch im Labsaal!



Sonntag, 8. 3. 2026	17.30 Uhr
Preise (EUR)	15,- ■ 13,- ■ 7,-



**A. Vivaldi „Die vier Jahreszeiten“ &
mehr italienische Kostbarkeiten**

Im schönen uns bekannten Lab-
Saal in Lübars erklingen am Sams-
tag den 14. März die beliebten vier
Jahreszeiten von Vivaldi. Lassen Sie
sich von der leidenschaftlichen Mu-
sik verzaubern. In der Pause werden
Getränke angeboten. Im zweiten
Teil erwarten Sie wunderbare ita-
lienische Lieder und ausgewählte
musikalische Kostbarkeiten u.a.
von Puccini.

Violine: Amadeus Heutling ,
..... (langj. Mitglied der Berliner Philharmoniker)
Gesang: Jeannette Rasenberger,
Kammerorchester: Darius Quartett
Cembalo und Klavier: Andreas Wolter

Samstag, 14. 3. 2026	17.00–19.00 Uhr
Preise (EUR)	25,-
Tickets:	an den bekannten Stellen & Abendkasse
Reservierung:	musikbilder@gmx.de

VallesantaCorde – kammermusikalischer Folk

Mit Geige, Kontrabass, Gitarre, Mandoline und Percussion geht es auf musikalische Weltreise. VallesantaCorde spielen Musik, die verbindet, berührt, begeistert und die vor allen Dingen Spaß macht. Das toskanische Quartett zieht seit 20 Jahren gemeinsam durch die bunte Welt der Musik und hat Musik aus Kuba, Irland, Frankreich, Deutschland, Italien, USA, Brasilien und Tunesien mit im Repertoire.

Die Mischung aus neuer und traditioneller Weltmusik, klassischen Themen und mitreißenden Rhythmen verbindet vor allem zwei Dinge: Leichtigkeit und die Liebe zum Detail. Ein Hörgenuss, den man sich nicht entgehen lassen sollte.

Andreas Petermann, Geige; Fabio Roveri, Gitarre; Renate Titze, Kontrabass; Andi Bühler, Percussion/Mandoline

Sonntag, 22. 3. 2026 19.00 Uhr
Preise (EUR) 20,- / 18,- / 7,-



19. KOREANISCHER KULTURABEND

Benefizveranstaltung zu Gunsten des Koreanischen Vereins e.V.

Veranstalterin:
Ducksoon Park-Mohr.

Mitwirkende:

Ducksoon Park-Mohr (Sopran) mit koreanischen Kunstliedern, Melissa Minseong Seo: Tanzdarbietung traditioneller koreanischer Tänze mit Hyunjeong Park: Kayagum, Taekwondo-Präsentation, ein Trio: klassische Musik aus Deutschland und Korea.

DoRaZi-Singers (Leitung: Frau Ducksoon Park-Mohr) mit koreanischen Volksliedern, Klavierbegleitung: Jeongmi Na. Durch den Abend führt Sie Eberhard Mohr. Die Einnahmen gehen an den Koreanischen Verein e.V. zur Erweiterung seines Vereinsgebäudes.

Samstag, 28. 3. 2026 17.00 Uhr
Preise (EUR) 18,- ■ 14,- ■ 7,-



Teg'ler Zupforchester (TZO)

Das Teg'ler Zupforchester (TZO), eines der traditionsreichsten Laienorchester Berlins, lädt zu einem unvergesslichen Konzert ein! Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches

Programm mit irischer Folklore und spannenden Originalwerken, ergänzt durch mitreißende Percussion und einen Kinderchor. Erleben Sie unter der Leitung des renommierten Dirigenten Symeon Ioannidis die einzigartige Klangfarbe der Zupfmusik – ein wahrer Genuss für die Ohren!

Sonntag, 29. 3. 2026 17.00–19.00 Uhr
Preise (EUR) 14,- ■ 12,- ■ 7,-

„Oh, perfekt Love“

Unter diesem Titel präsentiert das Trio bestehend aus Petra Antosch (Mezzosopran), Folke Paulsen (Bass-Bariton und Schauspieler, bekannt aus Serien wie „Forsthaus Falkenau“ und „Alles was zählt“) sowie Emin Mamedov (Klavier) musikalisch die Facetten der Liebe. Das abwechslungsreiche Repertoire reicht von Barock bis Musical und umfasst Werke von Scarlatti, Händel, Rossini, Mozart, Gounod, Schumann u.a. – ein klangvoller Streifzug durch die Geschichte der Liebe, der berührt und begeistert.



Samstag, 11. 4. 2026 16.00 Uhr
Preise (EUR) 14,- ■ 12,- ■ 7,-





Nouvelle Orange

Ein einfacher Beat kommt plötzlich ins Stolpern, wird vom dumpfen Bass wieder aufgefangen und verknotet sich zu einem Rhythmus, den nur der Körper im Tanz ganz erfassen kann. In fernem Don-

ner einen sich Trommeln leise anschwellend zum hypnotischen Puls. Fahles Flüstern lässt das Herz schneller schlagen. Gesänge umrunden einander, finden zusammen und feiern die Gemeinschaft der Verschiedenheit...

Mit ihren Arrangements traditioneller westafrikanischer Rhythmen, Kompositionen aus eigener und fremder Feder, zaubern NOUVELLE ORANGE vielfarbige Klangbilder und Stimmungen. Mitreißende Beats, meditative Melodien und groovige Percussion machen die Konzerte der sechsköpfigen Band zu abwechslungsreichen und spannungsvollen Konzerterlebnissen. Seid Ihr dabei?

Samstag, 18. 4. 2026

19.00 Uhr

Preise (EUR)

18,- ■ 16,- ■ 7,-

Family & Friends – Gospel with heart and soul

Der erste Auftritt des Chores – bestehend aus diesem Zeitpunkt ausschließlich aus Familienmitgliedern der Chorgründerin Rita Giannini – fand am 18. 11. 2000 anlässlich einer Hochzeitsfeier innerhalb der Familie statt. Die Gesangsgruppe besteht mittlerweile aus 20 sangesstarken Mitsänger*innen, die die Liebe zum Gospel mit Herz und Seele verbindet.

Das Repertoire beinhaltet nicht nur traditionelle Gospel, sondern auch moderne Songs und Eigenkompositionen. Seit 2021 ist Laura Giannini die musikalische Leitung des Chores. Erleben Sie mit Family & Friends die Freude am Singen und die Begeisterung für Gospelmusik!



Sonntag, 19. 4. 2026

17.00 Uhr

Preise (EUR)

14,- ■ 12,- ■ 7,-



Einladung zur großen Klangrotation nach Walter Häfner® 2026

Liebe Klangfreunde, freut euch auf ein einzigartiges Klangerlebnis! Auch 2026 laden wir euch herzlich zur großen Klangrotation nach Walter Häfner® ein. Erlebt die kraftvollen Rotationen, geschaffen von zehn Klangspielenden, die ein multidimensionales Klangfeld für euch erschaffen. Umgeben von 25 Gongs, 104 Klangschalen und zahlreichen Kristallinstrumenten, öffnet sich ein Raum der Liebe und tiefgreifenden Erfahrungen.

Taucht ein in die Vielfalt der Schwingungen und lasst euch in einen Zustand der Entspannung und inneren Resonanz führen. Lasst die Klänge eure Seele berühren und erinnert euch an das Schöpferprinzip in euch.

Eine weitere Veranstaltung findet statt:

– 03. Mai 2026 – Bürgerhaus, Securiusstr. 34, 04509 Delitzsch – Tickets für Sternenplätze in Delitzsch

(Die Buchung eines Königs-/Königinnenplatzes für die Rotation in Delitzsch ist unter 0173-872 65 15 möglich, oder per Mail: nico@klanggewoelbe-delitzsch.de)

Weitere Infos zur Rotation in Delitzsch unter: Die große Klangrotation nach Walter Häfner® – Klanggewölbe Delitzsch Rotationen können einmalig oder mehrmals besucht werden. Jede Rotation wird anders erlebt, öffnet andere innere und äussere Räume. Lass uns gemeinsam die Frequenz heben!

Freitag, 24. 4. 2026:

13.30 / 16.30 / 20.00

Samstag, 25. 4. 2026:

10.00 / 13.30 / 16.30 / 20.00

Sonntag, 26. 4. 2026:

10.00 / 13.30 / 16.30 / 20.00

Preise (EUR):

Platz im Kreis 60,- / Platz in der Mitte 150,-

(ist nur direkt über das Kontor zu buchen – Telefon oder E-Mail)

Juanita Laló & Friends

Originelle lateinamerikanische Beats wie Cumbia, Salsa, Porro, Guajira und andere karibische Rhythmen mit Mitteln und Elementen von Jazz, Funk und Folk? Einflüsse aus Kolumbien, Kuba,



USA, Japan und Deutschland zusammen bringen? Wer Juanita Laló & Friends kennt, weiß, dass das funktioniert. Spätestens dann, wenn die Band mit ihrer eigenen komponierten Musik und einigen Covers aus den bekannten Latin-Hits den Saal bewegt und zum Tanzen bringt. Überzeugt hat die Band mit der von Juanita Olaya, Peter Schwarz und Julian Gretscher arrangierter Musik auf großen und kleinen Bühnen in Jazzclubs und auf Dancefloors weit über Berlin hinaus. <https://juanita-lalo.com>

- Juanita Lalólead voc, perc (Kolumbien)
- Oliver Lepinat piano (Berlin)
- Daigo Nakai bass (Japan)
- Shinichi Nakajima drums (Japan)
- Marcel Donosoperc (Chile/Perú)
- Peter Schwarztrumpet, perc. (Berlin)
- Nils Marquardt perc (Berlin)

Donnerstag, 30. 4. 2026–Freitag, 1. 5. 2026	21.00–0.30 Uhr
Preise (EUR)	20,- ■ 18,- ■ 7,-



VIOLAS LIED –
eine illyrische
Verwirrung

Viola ist in Shakespeares Romanze „Was ihr wollt“ die Zwillingsschwester von Sebastian, den sie bei einem Schiffbruch glaubt, auf ewig verloren zu haben. Sie tritt als Junge verkleidet in den Dienst des Herzogs Orsino, in den sie heimlich verliebt ist, für den sie aber bei der Gräfin Olivia wirbt, die sich wiederum für den jungen Liebesboten interessiert. Die Verwirrungen führen kreuz und quer durch die Geschlechter, bis der tot geglaubte Bruder überraschend auftaucht und das Knäuel zu entwirren vermag.



Aus Violas Sicht erleben wir die Verirrungen der Liebe, die Vielfalt von Identitäten und ein Spiel mit Masken. Denn ein Narr hat das Geschehen an der Küste Illyriens beobachtet, dessen Lieder Erich-Wolfgang Korngold in den „Songs of the Clown“ op. 29 vertont hat. Seine „Four Shakespeare Songs“ op. 31 fügen weitere Spielfiguren scheinbar an Violas Seite, als sie sich aus Liebeskummer fragt, wer sie denn ist oder wer sie sein möchte.

Die Sopranistin Juliane Schenk, deren Engagements sie als Solistin an die Theater in Chemnitz, Weimar, Plauen-Zwickau und Hof führte, nimmt uns in dem theatralen Liederabend mit in die emotionalen Untiefen einer Frau auf der Suche nach Erfüllung. Martin Eckenweber übernimmt den Klavierpart des in Hollywood meistgefragten Filmkomponisten der Nachkriegszeit, der in seinen Shakespeare-Songs nicht auf die für ihn charakteristische üppige Tonmalerei zurückgreift, sondern eine feine tonale Bleistiftzeichnung schuf.

Samstag, 6. 6. 2026	19.00 Uhr
Preise (EUR)	Eintritt frei
(reservieren Sie sich ein kostenfreies Ticket online oder über (030) 41 10 75 75)	



Wiederkehrende Events 1/2026

TanzT mit Gabi und Volker

Der TanzT hat im LabSaal eine große Tradition. Mit Gabi und Volker haben wir jetzt ein versiertes TanzTrainer – Paar, das eine variationsreiche Musik auflegt, zu der die Tanzbeine übers Parkett fliegen. Wer auf den Geschmack gekommen ist, kann gerne ihre Tanzkurse besuchen, um dem tänzerischen Können den letzten Schliff zu geben. Der Ballsaal freut sich auf die Paare.



<i>Sonntag, 18. 1.2026</i>	<i>15.00–18.00 Uhr</i>
<i>Sonntag, 15. 2. 2026</i>	<i>15.00–18.00 Uhr</i>
<i>Sonntag, 15. 3. 2026</i>	<i>15.00–18.00 Uhr</i>
<i>Sonntag, 12. 4. 2026</i>	<i>15.00–18.00 Uhr</i>
<i>Sonntag, 31. 5. 2026</i>	<i>15.00–18.00 Uhr</i>
<i>Preise (EUR)</i>	<i>10,–</i>



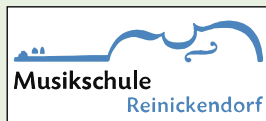
Findhorn Tänze

Eine Ära geht im Labsaal in 2026 zu Ende. Nach 33 Jahren beendet Ilona Seidel Ihr Labsaal-Projekt der Findhorntänze aus Altersgründen. Da sich keine Nachfolge gefunden hat, werden mit den folgenden 3 Veranstaltungen die Tänze im Labsaal zu Ende gehen. Der Verein bedankt sich bei Ilona für die langjährige Arbeit und das Mitwirken im Erweiterten Vorstand.

<i>Frühlingsfest, Sonntag, 22. 3. 2026</i>	<i>11.00–15.00 Uhr</i>
<i>Sommerfest, Sonntag, 5. 7. 2026</i>	<i>11.00–15.00 Uhr</i>
<i>Abschiedsfest mit Wunschmusiken, Sonntag, 27. 9. 2026</i>	<i>11.00–15.00 Uhr</i>

Kooperation mit der Musikschule Reinickendorf

Jour fixe jeweils an einem Montag im Monat. Ein abwechslungsreiches Programm aus Klassik, Jazz und Pop! Schüler:innen und Gruppen der Musikschule werden in unterschiedlicher Besetzung musizieren. Durch das Programm begleitet Gisela Meßollen.



<i>12. 1., 16. 2, 16. 3., 20. 4., 18. 5, 22. 6. 2026</i>	<i>Beginn jeweils 19.00 Uhr</i>
<i>Preise (EUR)</i>	<i>Eintritt frei – Spende erwünscht.</i>

Ausstellungen



Ton in Ton

Arbeiten der LabSaal Fotogruppe

Bis So. 18. 1. 2026

Midissage: Sa. 10. 1. 2026 14.00–15.30 Uhr

Eine Sekunde

Arbeiten der LabSaal Fotogruppe

Sa. 24. 1.–So. 8. 3. 2026

Ausstellung

Nr.190

Arbeiten der LabSaal Fotogruppe

Sa. 14. 3.–So. 26. 4. 2026

Federleicht

Tinte und Aquarell von Katharina Bergander

Mitglied der LabSaal Aquarellgruppe

Fr. 1. 5.–So. 14. 6. 2026

Vernissage Sa. 2. 5., 16.00 Uhr

Ausstellung

Nr.191

Arbeiten der LabSaal Fotogruppe

Sa. 20. 6.–So. 2. 8. 2026

Unsere LabSaal-Gruppen

Sie möchten gerne mitmachen, nette Menschen kennenlernen?
Sich in einem gemeinnützigen Verein engagieren, Spaß haben?

Sie können uns gerne – als aktives oder passives Mitglied – bei unserem Kulturprogramm unterstützen und Angebote der LabSaal-Gruppen nutzen. Schnuppern Sie doch mal rein.

Heilkräutergruppe

Jeden Dienstag 11.00–13.15 Uhr

Jeden Donnerstag 13.30–15.45 Uhr

→ Kontakt: (0 30) 402 38 92

Fotogruppe

Jeden Mittwoch 19.00 Uhr

→ Kontakt: fotogruppe@labsaal.de, thiba@gmx.de

(0 30) 402 14 06

Freie Aquarellgruppe

Jeden Montag 15.00 Uhr

→ Kontakt: (0 30) 404 61 88

Gruppe Malen/Zeichnen

Jeden Montag 14-täglich 18.00 Uhr

→ Kontakt: (0 30) 402 52 53

Kreativ-Werkstatt

Jeden Donnerstag 17.00–19.00 Uhr

→ Kontakt: (0 30) 52 68 65 03

Volkstanzgruppe

Jeden Donnerstag 19.00–21.30 Uhr

→ Kontakt: (0 30) 98 45 75 42, evaruhberg@gmail.com

Theatergruppe

Jeden Mittwoch 18.00–21.15 Uhr

→ Kontakt: Regina Szur, (0 30) 404 83 14, reginaszur@gmx.de

→ Wir sind eine Gruppe von Amateuren/innen, die zusammen ein Theaterstück auf die Bühne bringen wollen.

Mädchen Fahrten Bund

→ Kontakt: maedchenfahrtenbund@gmail.com,

Greta Holletz, glholletz@icloud.com

RÜCKEN FIT

Jeden Mittwoch 15.00 Uhr

→ Kontakt: Gabi Kayser, (0 30) 41 10 75 75

Weitere Angebote des LabSaal



Coaching

→ Kontakt: Dipl.-Päd. Gudrun Janke

(01 63) 866 65 68, coaching@labsaal.de, www.jankecoaching.de

Taiji und Qigong

Jeden Mittwoch QIGONG 9.00–10.30 Uhr

Jeden Mittwoch TAIJI QUAN 10.35–12.00 Uhr

→ Kontakt: NORDDEUTSCHE QIGONGSCHULE

(01 79) 290 19 65, office @noqis.de, www.norddeutsche-qigong-schule.de

Tanzkurse

Jeden Donnerstag 17.00–18.30 Uhr

Jeden Freitag 17.00–18.30 Uhr

..... 18.30–20.00 Uhr

→ Kontakt: Volker und Gabi Lüdemann taimno@web.de

Kindertheater

→ Informationen zu unseren Angeboten und Kursen findet ihr auf unserer Internetseite

→ Kontakt: Juliane Altenburg, (01 77) 7753012, bellazschau@web.de

TaFF Theatergruppe

Jeden Montag 19.00–22.00 Uhr

→ Kontakt: Susanne Meyenburg, (0 30) 41 71 69 56, s.meyenburg@me.com

Popsong Singers

Jeden Dienstag 18.00–22.00 Uhr

→ Kontakt: Marion Kokott Karliczek, (01 52) 53 65 52 31
skuko-kurse@web.de, info@bin-media.de

Lieber Besucherinnen und Besucher!

Seit unserer Vereinsgründung im Jahr 1979 können wir als einer der größten freien und gemeinnützigen Kulturträger im Norden Berlins auf eine beispiellose Erfolgsgeschichte zurückschauen. Mit über 270 Mitgliedern, 18 aktiven Gruppen und jährlich über 100 öffentlichen Veranstaltungen wird die gesamte Kulturarbeit weitgehend ehrenamtlich und ohne öffentliche institutionelle Zuschüsse geleistet.

Unser Verein – *Natur und Kultur (Labsaal Lübars) e.V.* – ist zudem seit über 25 Jahren Eigentümer des gesamten denkmalgeschützten Ensembles Alt Lübars 8 (Saalbau und Gasthof).

Neben der Kulturarbeit ist deshalb auch der Denkmalschutz eine Mission unseres Vereins. Der Verein koordiniert die Teilnahme des Dorfes Lübars am „Tag des offenen Denkmals“ und ist in der laufenden baulichen Unterhaltung des Gebäudes mit fachlicher Unterstützung in einer sogenannten „denkmalpflegerischen Selbsthilfegruppe“ aktiv.



In der Programmarbeit wagen wir 2026 neue Wege. Als Ergänzung zum Labsaal-Mainstream bieten wir erstmals das Labsaal – LAB an. Das sind eine Art experimentelle Programmformate, die als Einladungskonzerte gleichermaßen für Künstler:innen und Publikum konzipiert und bei freiem Eintritt niedrigschwellig angelegt sind. Seien Sie neugierig und lassen sich überraschen!

Um all diese umfangreichen Aufgaben stemmen zu können, brauchen wir neben der Mitarbeit unserer Mitglieder auch Ihre Unterstützung! Sei es in tätiger Mitarbeit oder finanziellem Unterstützung durch Spenden oder eine Fördermitgliedschaft.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und treten bei allen Fragen gerne mit Ihnen in Kontakt.

Herzliche Grüße!
Das Labsaal-Team

Natur und Kultur (Labsaal Lübars) e. V.
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE 37 1002 0500 0001 0953 00